

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Terminal-Hotel-Management GmbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009	08.12.2010

Terminal-Hotel-Management GmbH
Lautzenhausen
Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009

Bilanz

Aktiva

	31.12.2009 EUR
A. Anlagevermögen	18.286,00
I. Sachanlagen	18.286,00
B. Umlaufvermögen	69.478,02
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	56.719,74
II. Wertpapiere	9.572,66
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.185,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten	401,50
Bilanzsumme, Summe Aktiva	88.165,52

Passiva

	31.12.2009 EUR
A. Eigenkapital	58.286,77
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00
II. Gewinnvortrag	19.059,20
III. Jahresüberschuss	14.227,57
B. Rückstellungen	12.462,60
C. Verbindlichkeiten	16.749,39
D. Rechnungsabgrenzungsposten	666,76
Bilanzsumme, Summe Passiva	88.165,52

Anhang

1.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Firma Terminal-Hotel-Management GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Gemäß § 264 Abs. 1 S. 1 HGB ist für Kapitalgesellschaften der Anhang „Pflichtbestandteil des Jahresabschlusses“, der denselben Prüfungs- und Offenlegungspflichten unterliegt wie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung. Der Anhang besteht aus folgenden Angaben, soweit im Jahresabschluss keine Angaben erfolgten:

- Angaben zum Jahresabschluss insgesamt
- Angaben über Ansatz und Bewertung der Bilanzposten
- Angaben zur Gliederung des Jahresabschlusses
- Aufgliederung und Erläuterung von Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung
- Sonstige Angaben

1.1.1 Gliederung und Darstellung

Die Bilanz wurde nach den Vorschriften der §§ 266 ff. HGB in Kontoform aufgestellt.

In der Gewinn- und Verlustrechnung wurde wie in den Vorjahren die Gliederung nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Für eine klare und übersichtliche Darstellung von allen geforderten Informationen war der verfügbare Platz in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nicht ausreichend. Die Ausweiswahlrechte wurden daher überwiegend im Anhang dargestellt.

1.2 Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter ist in der Geschäftsjahresabschreibung enthalten. Sie wird aber von den kumulierten Abschreibungen wieder abgesetzt und in den Spalten Zugang und Abgang getrennt ausgewiesen.

Die Abschreibung auf Zugänge des Anlagevermögens erfolgte zeitanteilig unter Anwendung der steuerlichen Erleichterungsvorschriften. Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens über einem Wert von EUR 150 wurden im Jahr des Zugangs aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr liegen in Höhe von EUR 16.749,39 vor. Die mittelfristigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren betragen EUR 0,00.

Die Bilanzierung erfolgte vor der Verwendung des Jahresergebnisses.

1.3 Sonstige Angaben

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch folgende Personen geführt:
Herr Bangert
Kaufmann